

UMWELTKONGRESS 2026

VERBUNDEN

MENSCH – UMWELT – BEZIEHUNGEN
IN EINER NEUEN REALITÄT

Dienstag, 29. September 2026



Thema:
Die vermessene Umwelt –
Von Monitoringdaten zu wirksamer Transformation

Referentin:
Hildegard Aichberger
Geschäftsführerin Umweltbundesamt, Wien



© ChatGPT www.chatgpt.com - KI-generiert



DIE VERMESSENE UMWELT

Von Monitoringdaten zu wirksamer Transformation

Hildegard Aichberger, UKO OÖ, am 29. September 2026

© Umweltbundesamt/ I. Zechmann

Zahlen und Fakten

gegründet 1985 – mehr als 40 Jahre Erfahrung

- seit 1999 eine GmbH
- im Auftrag von
 - Bund, Bundesländern, Regionen
 - EU- und internationale Institutionen
 - Unternehmen
- rund 680 Mitarbeiter:innen
- über 90 Mio. € Umsatz
- mehr als 20 Sprachen
- Erfahrung in mehr als 60 Ländern



4 Beispiele für Transformation



LUFT

Luftqualitätsmessungen



KLIMA

Österreichische
Treibhausgasinventur



ZÖBELBODEN

Ökosystem-
Langzeitmonitoring



KLAR!

Klimawandel-
Anpassungsregionen

Beispiel 1

SAUBERE LUFT
IST KEIN ZUFALL.

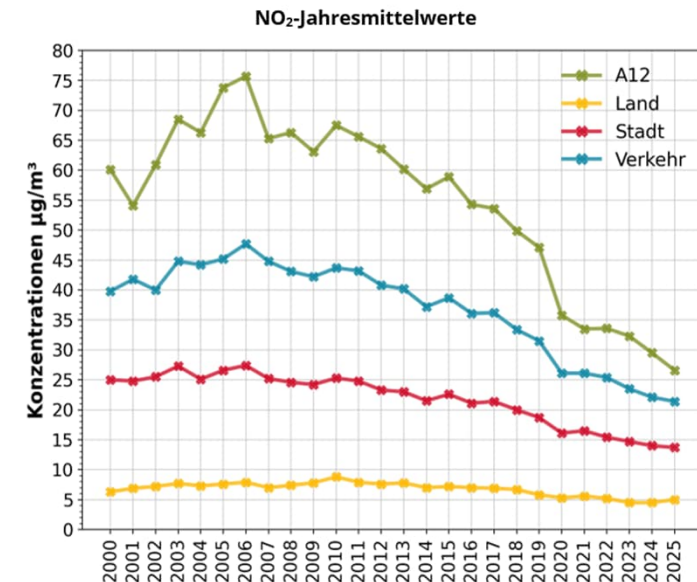
Monitoring macht Probleme sichtbar und Erfolge messbar.

Luftgütemessnetz: Stickstoffdioxid NO₂

0

Grenzwertüberschreitungen seit 2024. Österreichweit kein einziger Standort mehr betroffen.

Ein Erfolg europäischer und regionaler Maßnahmen!



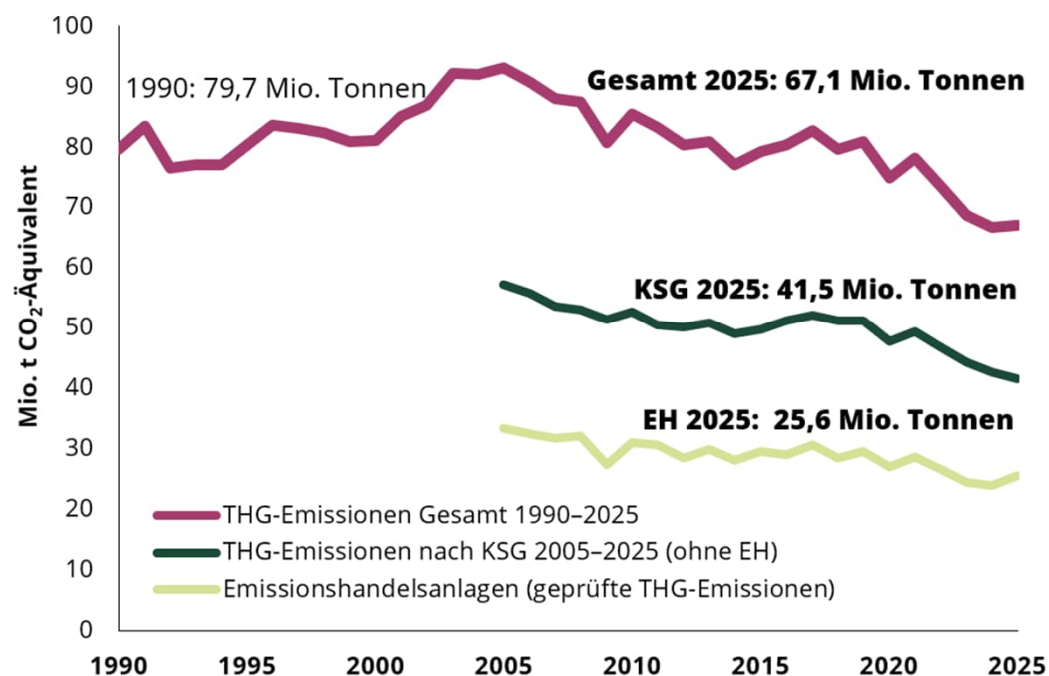
„A12“: Messstelle Vomp Raststätte A12;
 „Verkehr“: städtische verkehrsnähe Messstellen;
 „Stadt“: städtische Hintergrundmessstellen;
 „Land“: regionale ländliche Hintergrundmessstellen.

Quelle: Umweltbundesamt, Jahresbericht der Luftgütemessungen in Österreich 2025

Beispiel 2

KLIMADATEN *ALS NAVIGATIONS- SYSTEM*

Treibhausgas-Emissionen 1990–2025



Daten schaffen Orientierung für eine langfristige Transformation.

Österreich gesamt:

2024 (Inventur): 66,6 Mio. t CO₂-Äquivalent

- -3 % (2023–2024)
- -15 % (2021–2024)
- -28 % (2005–2024)

2025 (NowCast): 67,1 Mio. t CO₂-Äquivalent

- +0,7 % gegenüber 2024

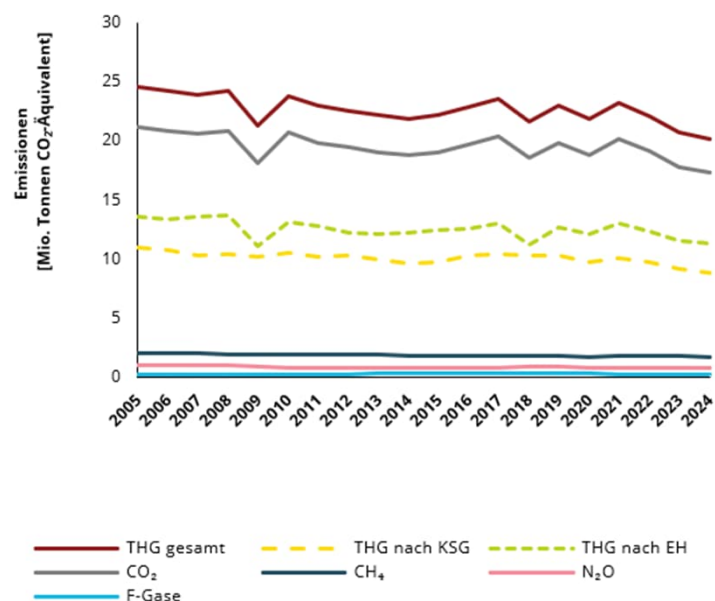
Ziele:

bis 2030: -48 % ggü. 2005 (ohne EH)

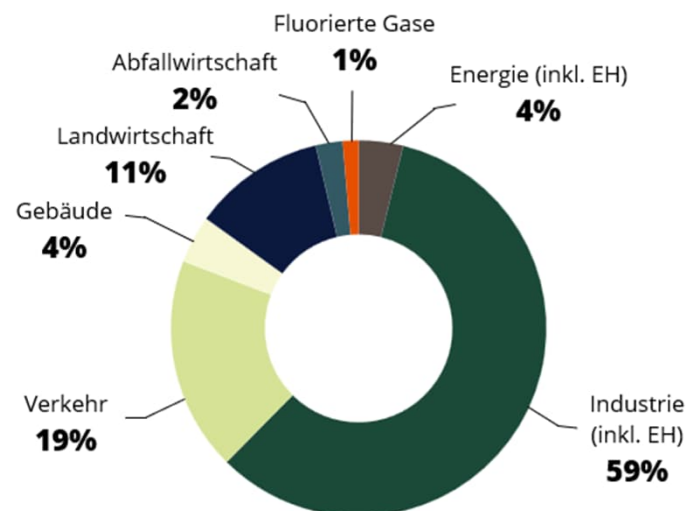
bis 2040: Klimaneutralität

Blick nach Oberösterreich

Treibhausgase Oberösterreich



Treibhausgas-Verursacher 2024



Oberösterreich :

2024 (BLI): 20,2 Mio. t CO₂-Äquivalent

- -2,7 % (2023–2024)
- -18 % (2005–2024)

Beispiel 3

ZÖBELBODEN

*WENN EIN WALD
ERZÄHLT*

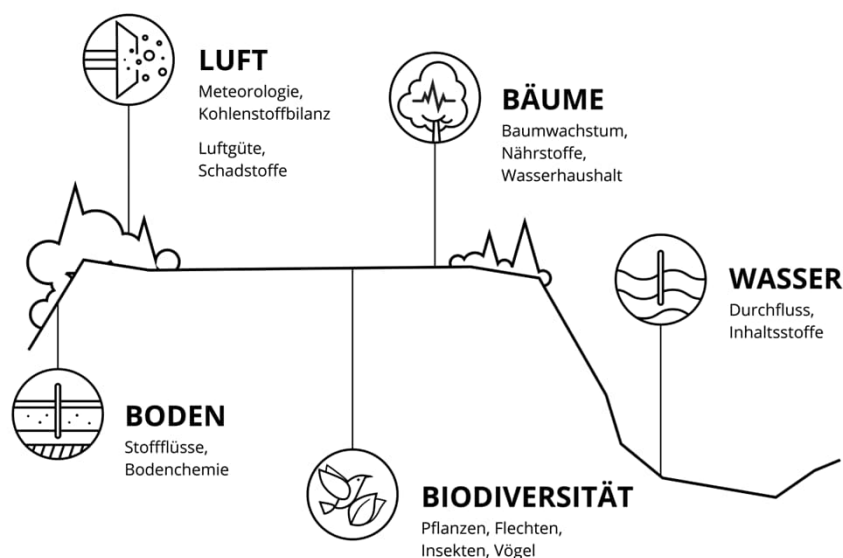
Langzeitmonitoring macht unsichtbare Veränderungen sichtbar.

- Zöbelboden Monitoring- und Forschungsstation im Nationalpark Kalkalpen, OÖ
- Seit 1992 Teil des internationalen Kooperationsprogramm „Integrated Monitoring“ (ICP-IM) der Genfer Luftreinhaltekonvention
- Luftqualitätsmessungen im Rahmen des europaweiten Schadstoffmessnetzes (EMEP) und für die österr. Luftqualitätsüberwachung (IG-L und Ozongesetz)



Ökosystemare Umweltbeobachtung

Zöbelboden – Reichraminger Hintergebirge –
Nationalpark Kalkalpen



WORKSHOP EINLADUNG

Session 1
Die vermessene Umwelt

Wir freuen uns auf Sie!

Beispiel 4

KLAR!
*WENN DATEN
BEI GEMEINDEN
ANKOMMEN*

Monitoring wirkt erst, wenn es lokal übersetzt wird.

89

KLAR!-Regionen
in Österreich

+2 Mio.

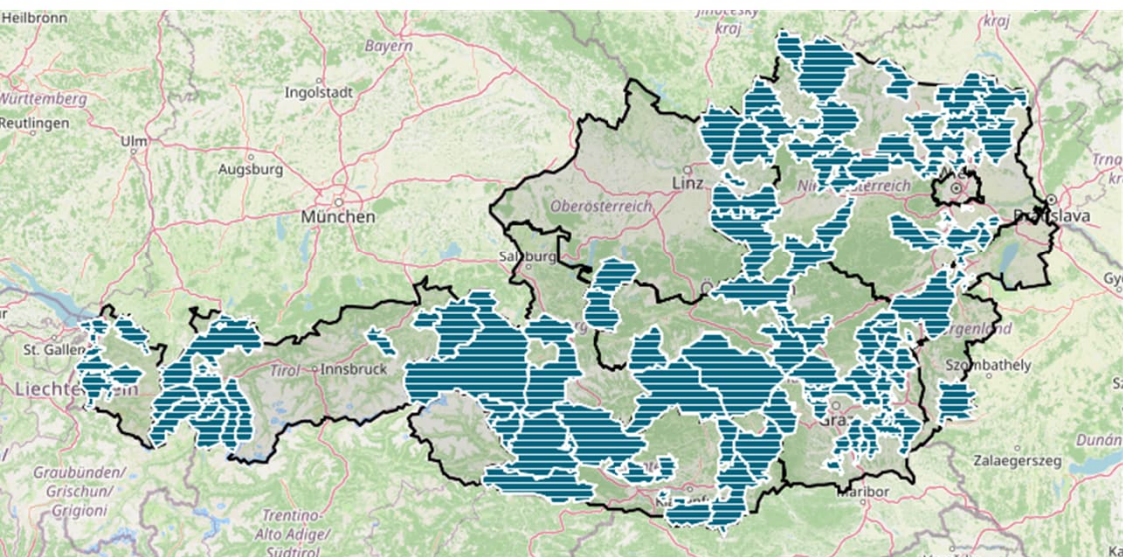
Einwohner:innen profitieren
direkt

703

teilnehmende
Gemeinden

DER ENTSCHEIDENDE UNTERSCHIED

Hier endet die Arbeit des UBA nicht bei der Zahl.
Sie endet bei der Gemeinderatssitzung, beim
Bebauungsplan, bei der Frage, welcher Baum an
welcher Straße gepflanzt wird.



Vorbereitet auf die Klimakrise

© Klima- und Energiefonds

UKO Oberösterreich 2026 | 13

Die „eigentliche“ Herausforderung

Technische Infrastruktur

- Sensoren & Messnetze
- Emissions- & THG-Inventare
- Ökosystem-Monitoring
- Regionale Klimaszenarien

Soziale Infrastruktur

- Dialog auf lokaler Ebene
- Vertrauen & Kontinuität
- Beteiligung vor Ort
- Gemeinsame Umsetzung



© Umweltbundesamt/ B. Gröger

- 1 Welche Daten haben wir bereits?
- 2 Was sagen uns diese Daten wirklich?
- 3 Welcher nächste konkrete Schritt ergibt sich daraus?

4 Kernbotschaften



LUFTGÜTE- MESSUNGEN

Monitoring macht
Probleme sichtbar
und Erfolge messbar.



ÖSTERREICHISCHE TREIBHAUSGAS- INVENTUR

Monitoring schafft
Orientierung für
langfristige Entschei-
dungen.



ÖKOSYSTEM- LANGZEIT- MONITORING

Langzeitbeobachtung
zeigt Veränderungen,
die wir sonst übersehen
würden.



KLIMAWANDEL- ANPASSUNGS- REGION

Erst wenn Daten die
Gemeinde erreichen, wird
aus Monitoring
Transformation.

DANKE.



umweltbundesamt.at



instagram.com/umweltbundesamt_at/



bsky.app/profile/umweltbundesamt-at.bsky.social



linkedin.com/company/umweltbundesamt

Die vermessene Umwelt
Linz, am 29. September 2026

KONTAKT

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Hildegard Aichberger MBA
Geschäftsführerin

+43 664 780 555 87

hildegard.aichberger@umweltbundesamt.at



umweltbundesamt.at



instagram.com/umweltbundesamt_at/



bsky.app/profile/umweltbundesamt-at.bsky.social



linkedin.com/company/umweltbundesamt

Die vermessene Umwelt
Linz, am 29. September 2026